



Hessische Schützenjugend

* Berichte *



Jugendcamp 2011

von Nadja Brück

Vom 10.-12. Juni fand in Kassel das wahrlich nasse Jugendcamp der Hessischen Schützenjugend statt. Es wurde auf dem Gelände der Bogenschützen von Grün-Weiß Kassel ausgeführt. Am Freitag reisten die ca. 60 Teilnehmer aus ganz Hessen an und bauten ihre Zelte auf. Der Rest des Abends stand ihnen zur freien Verfügung. Viele versammelten sich jedoch um das Lagerfeuer, um Stockbrot zu machen. Samstagmorgen brachen ein paar wenige ihre Zelte ab, da es ihnen zu sehr regnete. Trotz des Regens wurde das Programm aber durchgeführt. Die Jugendlichen konnten sich zwischen Bogenschießen, Laserschießen, dem Menschenkicker und vielen weiteren Spielmöglichkeiten entscheiden. Als die Sonne herausbrach wurde mit dem Menschenkickerturnier begonnen. Hierzu konnten sich die Gruppen am Morgen anmelden. Sie traten in zwei Gruppen gegeneinander an. Die Gleichplatzierten der Gruppen spielten gegeneinander um den jeweils besseren Platz in der Gesamtwertung. Vorher noch Regen von oben, machten sich die Jugendlichen nun mit nassen Softbällen, Wassereimern oder unter der Dusche gegenseitig nass. Mit viel Spaß und Gelächter ging es in den Abend über, wo wieder viel Zeit gemeinsam am Lagerfeuer verbracht wurde. Der letzte Morgen des Camps wurde noch einmal richtig ausgenutzt. Die Jugendlichen spielten, bauten ihre Zelte ab, sowie gemeinsam die aufgebauten Aktionen. Vor dem Mittagessen wurde als letztes Highlight die Siegerehrung des Menschenkickerturniers vollzogen. Danach machten sich die Teilnehmer nach und nach ab nach Hause. Später wurde noch ein Shooty und eine Uhr an die gute Seele des Vereins überreicht, da sie zum Beispiel schon um vier Uhr morgens für unser leibliches Wohl sorgte. Ein großer Dank geht auch an den Schirmherrn des Camps Wolfgang Decker (MdL) und an Apel Catering aus Kassel für die Essensspende.